

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.504.946

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3027/J-NR/2020 betreffend Softwareeinsatz und Lizenzkosten, die die Abg. Mag. Dr. Petra Oberrauner, Kolleginnen und Kollegen am 4. August 2020 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

- *Wie hoch sind die gesamten jährlichen EDV/IT-Kosten in Ihrem Ressort (bitte um Angabe in Mio. €) in den Jahren 2018, 2019, 2020 (Planwert)?*

Hinsichtlich der IT-Kosten der Zentralleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (DB 30.01.01 und DB 31.01.01.00) im Sinne der Anfrage in den Jahren 2018, 2019 und 2020 wird auf nachstehende Aufstellung in EUR Mio. hingewiesen; mögliche Rundungsdifferenzen in den folgenden Ausführungen dürfen bereits an dieser Stelle angemerkt werden.

Jahr	2018	2019	2020
in EUR Mio.	6,87552	7,66893	7,48779

Zu Frage 2:

- *Wie viel davon entfällt jährlich auf Personalaufwand und Honorare, Hardware- bzw. Softwarekosten (bitte jeweils um Angabe in Mio. €) in den Jahren 2018, 2019, 2020 (Planwert)?*

In den Jahren 2018, 2019 und 2020 entfallen davon auf IT-Dienstleistungen (Honorare), Hardware und Software der Zentralleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (DB 30.01.01 und DB 31.01.01.00) in EUR Mio. folgende Beträge.

Jahr	IT-Dienstleistungen (Honorare) in EUR Mio.	Hardware in EUR Mio.	Software in EUR Mio.
2018	3,51427	0,57415	2,78710
2019	3,41080	1,25396	3,00416
2020	3,74669	0,76482	2,97628

Der Personalaufwand der Zentralleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung in diesem Bereich kann in der angefragten Form nicht dargestellt werden, da dieser aus dem laufenden Budget bedeckt wird und eine trennscharfe Zuordnung der Tätigkeiten der Bediensteten zu einzelne Thematiken in quantitativer Hinsicht nicht möglich ist, zumal Bedienstete nie nur für eine singuläre Aufgabe zuständig sind bzw. eingesetzt werden.

Zu Frage 3:

- *Wie hoch sind die gesamten jährlichen Lizenzkosten für Software in Ihrem Ressort (bitte um Angabe in Mio. €) in den Jahren 2018, 2019, 2020 (Planwert)?*
- Wie viel davon entfällt auf Softwareabonnements?*
 - Wie viel davon entfällt auf Softwareeinmalkäufe, die erst zu einem späteren Zeitpunkt neuerlich gekauft werden müssen (Softwarepakete, die mittelfristig erneuert werden müssen)?*

Zu den Lizenzkosten für Softwareabonnements und Softwareeinmalkäufe für die Zentralleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (DB 30.01.01 und DB 31.01.01.00) in den Jahren 2018, 2019 und 2020 wird auf nachstehende Aufstellung in EUR Mio. hingewiesen.

Jahr	Softwareabonnements in EUR Mio.	Softwareeinmalkäufe in EUR Mio.
2018	2,64050	0,14660
2019	2,79826	0,20590
2020	2,80875	0,16753

Zu Frage 4:

- *Wie hoch sind die Hardwarekosten Ihres Ressorts jährlich (jeweils Summe in Mio. €), die an die Hardware- oder Software-Hersteller, z.B. Google, Amazon, Facebook, Apple, Microsoft, IBM, SAP, Adobe, Lenovo, HP, Dell, Acer, sonstige (bitte um Detailangabe zum Hersteller) gezahlt werden? Wie viel davon betrifft Hardwaremiete oder -leasingverträge?*

Hinsichtlich der jährlichen Hardwarekosten der Zentralleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (DB 30.01.01 und DB 31.01.01.00) für das zuletzt

abgerechnete Jahr 2019, gegliedert nach Hersteller sowie basierend auf Kauf-, Miet- oder Leasingverträgen, wird auf nachstehende Aufstellung in EUR Mio. verwiesen.

Hersteller	Kaufverträge in EUR Mio.	Mietverträge in EUR Mio.	Leasingverträge in EUR Mio.
Apple	0,00181	-	-
Articon	0,00004	-	-
Aruba	0,04700	-	-
Cisco	0,08640	-	-
Diverse (Kleinmaterial)	0,02640	-	-
Epson	0,00151	-	-
Hama	0,00057	-	-
Honeywell	0,00020	-	-
HP	0,00320	-	-
HPE	0,02210	-	-
Kramer, Kindermann	0,00024	-	-
KSI	0,00470	-	-
Lenovo	0,68742	-	-
Logitech	0,00210	-	-
Logitech, D-Link	0,00025	-	-
Optoma	0,00340	-	-
Panasonic	0,00809	-	-
Patchbox	0,00060	-	-
Philips	0,00030	-	-
PureStorage	0,14910	-	-
Samsung	0,01281	-	-
Sennheiser	0,00033	-	-
Sony	0,02154	-	-
Startech	0,00005	-	-
Supernmicro	0,15400	-	-
Videbis	0,01930	-	-
Zyxel	0,00020	-	-

Zu Frage 5:

- *Wie hoch sind die jährlichen Softwarekosten (jeweils Summe in Mio. €) an die unter Frage 4 genannten Hersteller, aus Softwarepaketen, die mittelfristig regelmäßig erneuert werden müssen (z.B. Betriebssysteme oder Office-Suites)?*

Hinsichtlich der jährlichen Kosten für die Zentraleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (DB 30.01.01 und DB 31.01.01.00) aus dem zuletzt abgerechneten Jahr 2019 für Softwareeinmalkäufe von Software, die mittelfristig regelmäßig zu erneuern ist, wird auf nachstehende Aufstellung in EUR Mio. verwiesen.

Hersteller	Softwareeinmalkäufe in EUR Mio.
ACE	0,00922
Advanced Installer	0,00430
Calpana	0,00360
Citrix	0,01050
Dragon	0,00040
ENTRUST	0,01490
Filemaker	0,00080
Fortinet	0,00730
Ivanti	0,09280
Microsoft	0,00140
Mindjet	0,00190
Oxygen	0,00040
Pidas Österreich GmbH	0,02974
Quite	0,00460
Sli.do	0,00108
Videbis	0,00490
wegotivision GmbH	0,01787

Zu Frage 6:

- *Wie hoch sind die jährlichen Softwarekosten (jeweils Summe in Mio. €) an die unter Frage 4 genannten Hersteller, aus Softwareabonnements, die mittelfristig regelmäßig zu erneuernde Software ablösen (z.B. Betriebssysteme oder Office-Suites)?*

Die jährlichen Kosten der Zentraleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (DB 30.01.01 und DB 31.01.01.00) aus dem zuletzt abgerechneten Jahr 2019 für Softwareabonnements, die mittelfristig regelmäßig zu erneuernde Software abgelöst haben, stellen sich in EUR Mio. wie folgt dar.

Hersteller	Softwareabonnements in EUR Mio.
Abledocs	0,00880
Acunetix	0,00340
Adobe	0,02441
aforms2web	0,01960
Axaio Software	0,00069

AxesPDF	0,00740
Blackberry	0,04060
Caseris	0,00400
Citrix	0,01010
Corel	0,00640
Diverse	0,00040
ENTRUST	0,00380
Ergon	0,03651
Fortinet	0,00440
Gutwinski Management Gesellschaft	0,00067
HP	0,00150
IBM	0,00170
Kaspersky	0,00510
Kemp	0,00270
MadeToTag	0,00150
Microsoft	0,05950
Morawa	0,00130
Omninet	0,01580
Oracle	0,19720
pmOne	0,00610
PTC Inc.	0,00096
Quest	0,00070
Resharper	0,00100
Siteimprove GmbH	0,01914
SPSS	0,00090
Veeam	0,03881
Vmware	0,02077

Zu Frage 7:

- *Wie hoch sind die jährlichen Softwarekosten (jeweils Summe in Mio. €) an die unter Frage 4 genannten Hersteller, aus Softwareabonnements (z.B. Office 365, AWS, Azure, Google Cloud, Ubuntu-Server, etc.)?*

Es bestehen keine Softwareabonnements, auch nicht für die genannten Cloudprodukte.

Zu Frage 8:

- *Wie hoch sind die jährlichen Softwarekosten (jeweils Summe in Mio. €) an die unter Frage 4 genannten Hersteller, aus langfristigen Softwaredienstleistungsverträgen?*

Hinsichtlich der jährlichen Kosten aus langfristigen Softwaredienstleistungsverträgen für die Zentralleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung

(DB 30.01.01 und DB 31.01.01.00) aus dem zuletzt abgerechneten Jahr 2019 wird auf nachstehende Aufstellung in EUR Mio. hingewiesen.

Hersteller	Langfristige Softwaredienstleistungsverträge in EUR Mio.
Fabasoft	0,66490
Graphomat	0,00100
IBM	0,02400
SAP	1,56260

Zu Frage 9:

- *Verwendet Ihr Ministerium freie Software (open source Software)? Wird der Einsatz von Ihnen oder der IKT-Abteilung forciert? Wie ist das Verhältnis zwischen proprietär eingesetzter Software und freier Software in der IKT-Landschaft des Ministeriums?*

Im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung gelangt freie Software bzw. Open Source Software insbesondere im Bereich der Serverlandschaft zum Einsatz. Das Verhältnis liegt bei rund 1:1 von gekaufter zu freier Software.

Zu Frage 10:

- *Welche Softwareneuanschaffungen sind für Ihr Ressort in den kommenden drei Jahren vorgesehen (bitte um Angabe des Herstellers, Lizenznehmers, der Software (inklusive Abonnements) und des jährlichen Betrages in Mio.€)?*

Diesbezügliche Planungen sind noch nicht abgeschlossen, sodass keine exakte Aussage für die kommenden drei Jahre möglich ist. Weiters sind derartige Anschaffungen auch vor dem Hintergrund sich verändernder Anforderungen und Rahmenbedingungen zu sehen und daher schwer genau vorhersehbar.

Zu Frage 11:

- *Wie hoch sind die jährlichen Werbekosten des Ministeriums (jeweils Summe in Mio. €) an die unter Frage 4 genannten Hersteller in den Jahren 2018, 2019 und 2020?*

In Bezug auf die jährlichen Werbekosten des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung an die unter Frage 4 genannten Hersteller bzw. Einrichtungen wird hinsichtlich des Jahres 2018 auf die Beantwortungen der Parlamentarischen Anfragen Nr. 2231/J-NR/2018 und Nr. 2748/J-NR/2019 verwiesen.

Für den Zeitraum 1. Jänner 2019 bis 31. Dezember 2019 belaufen sich die bezahlten Kosten für informative Bewerbungen des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung via Facebook auf 0,00598 EUR Mio. (inkl. Abgaben und Steuern).

Für 2020 belaufen sich die bislang bezahlten Kosten für informative Bewerbungen des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung via Facebook auf

0,00894 EUR Mio. und via Google auf 0,00156 EUR Mio. (jeweils inkl. Abgaben und Steuern).

Zu Frage 12:

- *Wo liegen die Daten des Ministeriums bzw. der administrativen Projekte? Bitte um Angabe welche Cloud-Produkte verwendet werden, in welchem Land diese Daten liegen, welche Datenschutzbestimmungen für diese Daten anwendbar sind, und welche Vereinbarungen zum Eigentum an den Daten mit den Cloud-Anbietern getroffen wurden.*
- a. Wie ist das Verhältnis (in Peta- oder Exabyte) zwischen in Österreich und außerhalb Österreichs abgespeicherter Daten?*
- b. Wie ist das Verhältnis (in Peta- oder Exabyte) zwischen im Bereich der Ministeriumseigenen IKT, dem Bundesrechenzentrum und bei Dritten innerhalb Österreichs bzw. außerhalb Österreichs in der EU bzw. in Drittstaaten abgespeicherter Daten?*

Die Daten der zentralen Applikationen der österreichischen Bundesverwaltung (HV-SAP, IT-Personalmanagement, ELAK) werden in der Bundesrechenzentrum GmbH DSGVO-konform verarbeitet und gespeichert. Diese Shared Services sind daher zu 100% in Österreich ohne Nutzung einer Cloud (on premise) gehostet.

Sämtliche Daten der Zentraleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung liegen zum Zeitpunkt der Anfrage in lokaler Infrastruktur im Ministerium ohne Nutzung einer Cloud.

Wien, 2. Oktober 2020

Der Bundesminister:

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann eh.

